



NOTFALLMAPPE

Wichtige medizinische Unterlagen von

	Name	Telefon
Patientin / Patient		
Hausärztin / Hausarzt		
Im Notfall zu verständigen		
Betreuerin / Betreuer		
Pflegeeinrichtung / Ambulanter Pflegedienst		

NOTRUF 112

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST 116 117

(Festnetz und Handy ohne Ortsvorwahl)

Wichtige Hinweise zur Nutzung der Notfallmappe

Die Notfallmappe ist Bestandteil der „**Notfall und Vorsorgemappe**“, welche aufgegliedert ist in den hier vorliegenden Teil „**Notfallmappe**“ und den Teil „**Vorsorgemappe**“.

Die Notfallmappe bündelt wichtige Informationen, damit Sie im medizinischen Ernstfall schnell und richtig versorgt werden können.

Bitte beachten Sie, dass die Notfallmappe nur dann ihren Zweck optimal erfüllen kann, wenn folgende Hinweise berücksichtigt werden:

- Tragen Sie Ihre wichtigen Daten ein, sodass der Rettungsdienst und behandelnde Ärztinnen und Ärzte diese schnell parat haben.
- Heften Sie bestimmte Unterlagen (z.B. Medikamentenplan) ein.
- Informieren Sie Angehörige bzw. Vertrauenspersonen darüber, dass Sie eine Notfallmappe besitzen und wo sich diese befindet.
- Tragen Sie den Aufbewahrungsort auf dem beiliegenden **Aufkleber** ein und bringen Sie diesen **gut erkennbar** im Eingangsbereich Ihrer Wohnung an.
- Füllen Sie den beiliegenden **Notfallpass** aus. Bewahren Sie diesen am besten in Ihrem Geldbeutel auf.
- **Achten Sie darauf, die Notfallmappe getrennt von der Vorsorgemappe an einem gut auffindbaren Ort zu hinterlegen.**
- Denken Sie in regelmäßigen Abständen an eine Aktualisierung der Inhalte.

Inhalt

- Persönliche Daten
- Medizinische Daten
- Wichtige Rufnummern und Anlaufstellen im Notfall
- Checkliste Krankenhauseinweisung

Anlagen (bitte selbst einheften)

- Arztbrief des letzten Krankenhausaufenthaltes
- Medikamentenplan
(Hinweis: Bitte achten Sie darauf, dass der Medikamentenplan Informationen über die Dosierungen und Einnahmezeitpunkte Ihrer Medikamente enthält. Idealerweise legen Sie den bundeseinheitlichen Medikationsplan, den Sie von Ihrem Hausarzt bzw. Ihrer Hausärztin erhalten, bei. Bei diesem handelt es sich um ein DIN A4 Blatt mit einem Barcode rechts oben.)
- Kopie der Vorsorgevollmacht
- Kopie der Patientenverfügung
- Kopie Betreuungsverfügung

Persönliche Daten

Name

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Handynummer

Im Notfall bitte beachten

(z.B. Wer hat Zugang zu meiner Wohnung? Wer versorgt meinen pflegebedürftigen Angehörigen? Wer kümmert sich um mein Haustier?)

Medizinische Daten

Wichtige Diagnosen / Vorerkrankungen

- | | | |
|------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Bluthochdruck | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Typ-1 Diabetes | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Typ-2 Diabetes | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Herzinfarkt | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Schlaganfall | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Hepatitis / HIV (Aids) | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Demenz | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Allergien ja nein

Wenn ja, welche?

Ausweise

- | | | |
|----------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Defibrillatorausweis | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Implantatenausweis | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Organspendeausweis | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

Vorsorgevollmacht ja nein

Patientenverfügung ja nein

Betreuungsverfügung ja nein

Bitte legen Sie ggf. Kopien Ihrer Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung,
Betreuungsverfügung, Arztbriefe und Ihren Medikamentenplan
der Notfallmappe bei!

Wichtige Rufnummern und Anlaufstellen im Notfall

Polizei: 110

→ als Zeuge oder Opfer einer Straftat wie z.B. Wohnungseinbruch oder Körperverletzung

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

→ bei Notfallsituationen wie z.B. Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, Feuer oder Autounfall

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

→ wenn die Arztpraxis geschlossen hat und gesundheitliche Beschwerden vorliegen, die nicht lebensbedrohlich erscheinen

Apotheken-Notdienst: 228 33

→ wenn Sie nachts oder am Wochenende dringend Medikamente brauchen

Giftnotruf München: (089) 192 40

→ wenn der Verdacht auf eine Vergiftung vorliegt

Donau-Ries Klinik Donauwörth: 0906 782-0

Donau-Ries Klinik Oettingen: 09082 79-0

Stiftungskrankenhaus Nördlingen: 09081 299-0

Krisendienst Schwaben: 0800 655 3000

→ wenn Sie selbst oder ein Angehöriger sich in einer psychischen Krise befinden und alleine nicht mehr weiter wissen

„Gewalt gegen Frauen“ – Hilfetelefon für Opfer: 08000 116 016

→ wenn Sie selbst oder eine Angehörige/Freundin von Gewalt betroffen oder bedroht sind

Weitere Nummern auf der nächsten Seite →

Wichtige Rufnummern und Anlaufstellen im Notfall

**„Nummer gegen Kummer“ – Hilfetelefon für Kinder und Jugendliche:
116 111**

→ Hilfetelefon für Kinder und Jugendliche bei Problemen mit den Eltern,
Streit mit den Freunden oder Liebeskummer

„Nummer gegen Kummer“ – Hilfetelefon für Eltern: 0800 111 0 550

→ wenn Sie sich Sorgen um Ihr Kind machen, sich überfordert oder hilflos fühlen

Zentraler EC-Karten-Sperr-Notruf: 116 116

Tierheim Hamlar / Asbach-Bäumenheim: 0906 221 38

Tierheim Nördlingen: 09081 1388

Checkliste – Krankenhauseinweisung

Medizinische Unterlagen für das Krankenhaus:

- Ggf. Einweisungsschein der behandelnden Ärztin oder des behandelnden Arztes bei einem stationären Klinikaufenthalt
- Ggf. Überweisung für einen ambulanten Klinikaufenthalt
- Medizinische Befunde (falls vorhanden), z.B. Röntgenbilder
- Ggf. Patientenverfügung
- Versichertenkarte

Medikamente:

- Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden
- Medikamentenplan

Wasch- und Toilettenartikel:

- Handtücher / Waschlappen
- Zahnbürste, Zahnpasta
- Shampoo, Duschgel
- Kamm, Haarbürste
- Deodorant
- Tampons, Binden
- Rasierutensilien

Kleidung:

- Bequeme Kleidung
- Bademantel
- Schlafanzüge / Nachthemden zum Wechseln
- ausreichend Socken
- ausreichend Unterwäsche
- Hausschuhe

Sonstiges:

- Bücher, Zeitschriften
- Handy und Ladekabel
- Brille, Kontaktlinsen
- Hörgerät
- Gehstock

Impressum

Arbeitsgruppe „Notfallmappe“:

- Herr Sebastian Burkhardt, Gemeinschaftspraxis Harburg
- Herr Bernd Hitzler, BRK Kreisverband Nordschwaben
- Herr Julian Linden, BRK Kreisverband Nordschwaben
- Herr Leo Nagel, VdK Kreisverband Donau-Ries
- Herr Christian Trollmann, Beauftragter für Senioren und die Belange von Menschen mit einer Behinderung des Landkreises Donau-Ries
- Frau Bettina Rieder, Pflegestützpunkt Donau-Ries
- Frau Anja Großner, Betreuungsstelle Landratsamt Donau-Ries
- Frau Barbara Wilfling, Landratsamt Donau-Ries
- Frau Sophie Kellner, Landratsamt Donau-Ries
- Frau Julia Lux, Gesundheitsregion^{plus} Donau-Ries

Stand: September 2024

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Apotheken-Notdienst	228 33
Giftnotruf München	(089) 19 240
Krisendienst Schwaben	0800 655 3000
Donau-Ries Klinik Donauwörth	0906 782-0
Donau-Ries Klinik Oettingen	09082 79-0
Stiftungskrankenhaus Nördlingen	09081 299-0

1. Auflage 2024

Herausgegeben vom Landratsamt Donau-Ries, der Gesundheitsregion^{plus} und dem Pflegestützpunkt Donau-Ries

<https://www.donau-ries.de>

<https://www.gesundheitsregion-donauries.de>

Inspiziert von der Notfallmappe des Pflegestützpunkts Nürnberg

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Notfallmappe von

Name

Vorname

Geburtsdatum

Einwilligung

zur Nutzung und Weitergabe von sensiblen persönlichen Daten

Ich stimme zu, dass bei einem Rettungseinsatz helfende Personen wie z.B. des Rettungsdiensts, Notärztinnen und Notärzte, Pflegekräfte und Personal von Kliniken die persönlichen Daten, die sich in der Notfallmappe befinden, nutzen dürfen. Hierzu gehören z.B. Medikamentenpläne, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Arztbriefe und andere sensible persönliche Daten, die ich zusammengestellt habe.

Ich willige ebenso ein, dass bei einer Einlieferung ins Krankenhaus die Notfallmappe mit meinen Daten ins Krankenhaus mitgenommen und (gegebenenfalls über die Aufnahme) dem behandelnden medizinischen Personal zur weiteren Nutzung übergeben werden darf, falls ich nicht mehr selbst in der Lage sein sollte, diese Mappe selbstständig mitzunehmen (z.B. Bewusstlosigkeit). Mir ist bewusst, dass die Gefahr besteht, dass die Mappe beim Transport abhandenkommen kann, trotzdem soll die Mappe vom Rettungsdienst mitgenommen werden. Im Fall eines Verlustes der Notfallmappe verzichte ich auf die Geltendmachung entsprechender Ansprüche, die mir eventuell zustehen, sofern kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt.

Datum

Unterschrift Notfallmappeninhaberin,
Notfallmappeninhaber

Unterschrift gesetzliche Betreuung
oder bevollmächtigte Person